



Stadt Waldkirch

Große Kreisstadt

Ortsverwaltung Kollnau

Rathausplatz 1
Telefon 07681 4779 99 12
Mail: ortsvorsteher-kollnau@stadt-waldkirch.de
Bitte entnehmen Sie die geänderten Öffnungszeiten dem Text im Amtsblatt.

Ortsverwaltung Suggental

Talstraße 34
Telefon 07681 205 94 16
Mail: ortsvorsteher-suggental@stadt-waldkirch.de

Wohnungswirtschaft

Gartenstraße 5
Telefon 07681 408 90
Mail: info@wowi-waldkirch.de

Technische Betriebe

Breitmatte 3
Telefon 07681 474 35 10
Bereitschaftstelefon 07681 474 35 20

Stadtwerke GmbH

(Strom, Gas, Wasser, Straßenbeleuchtung)
Fabrikstraße 15
Telefon 07681 477 88 90
Störung: Tel. 07681 493 99 95
Mail: info@sw-waldkirch.de

Ortsverwaltung Buchholz

Am Drescheschopf 1
Telefon 07681 97 63
Mail: ortsvorsteher-buchholz@stadt-waldkirch.de
Bitte entnehmen Sie die geänderten Öffnungszeiten dem Text im Amtsblatt.

Ortsverwaltung Siensbach

Talbachstraße 31
Telefon 07681 88 01
Mail: ortsvorsteher-siensbach@stadt-waldkirch.de

Rathaus Waldkirch

Tel. 07681 404 0
Fax 07681 404 179
Mail: postkorb@stadt-waldkirch.de
www.stadt-waldkirch.de

Allgemeine Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

zusätzlich telefonisch erreichbar:
Montag bis Mittwoch 14.00 – 15.30 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerservice:

Montag und Dienstag 8.00 – 15.30 Uhr
Mittwoch und Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat 10.00 – 12.00 Uhr

Tourist-Information Waldkirch

Marktplatz 1–5, Tel. 07681 19433

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch 8.00 – 15.30 Uhr
Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 15.30 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

SITZUNGEN DER GREMIEN

Im Zeitraum der Sommerferien finden keine Gremiensitzungen statt.

VERANSTALTUNGEN, ANGEBOTE UND INFORMATIONEN DER STADT WALDKIRCH

Bekanntgabe der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die Aufstellung des Umlegungsplanes für das Umlegungsgebiet „Inried“ der Gemarkung Waldkirch

Der Umlegungsplan, bestehend aus Umlegungskarte und Umlegungsverzeichnis, aufgestellt durch Beschluss des Umlegungsausschusses in seiner Sitzung am 14. März 2023, ist am 07.08.2024 unanfechtbar geworden. Ab Freitag, 16.08.2024, wird die entsprechende Bekanntgabe gem. § 71 Abs. 1 Baugesetzbuch an der Verkündungstafel des Rathauses Waldkirch als ortsübliche Bekanntgabe aushängen. Ebenso ist diese auf der Homepage der Stadt Waldkirch / Bürger & Rathaus / Öffentliche Bekanntmachungen und Bekanntgaben eingestellt und abrufbar.

Ortsverwaltung Buchholz – geänderte Öffnungszeiten in den Sommerferien

Von Montag, 19. August bis Freitag, 23. August geschlossen.
Montag, 26. August, von 14 bis 18 Uhr
Dienstag, 27. August, von 8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag, 29. August geschlossen

Ortsverwaltung Kollnau – geänderte Öffnungszeiten in den Sommerferien

Montag, 12. August, geschlossen
Mittwoch, 14. August von 8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag, 15. August von 14 bis 18 Uhr
Freitag, 13. August geschlossen
Montag, 19. August von 8.30 bis 12 Uhr
Mittwoch, 21. August von 8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag, 22. August von 14 bis 18 Uhr
Freitag, 23. August geschlossen
Montag, 26. August von 8.30 bis 12 Uhr
Mittwoch, 28. August von 8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag, 29. August von 14 bis 18 Uhr
Freitag, 30. August geschlossen

Büro des Bürgertreffs geschlossen

Von Montag, 19. bis einschließlich Freitag, 30. August, bleibt das Büro des Bürgertreffs Kollnau geschlossen.

Mehrgenerationenhaus „Rotes Haus“ geschlossen

Von Montag, 12. bis einschließlich Freitag, 30. August, bleibt das Rote Haus geschlossen.

Bereich „Soziale Leistungen“ geschlossen

In der Zeit von Montag, 12. August, bis einschließlich Freitag, 23. August, bleibt der Bereich „Soziale Leistungen“ der Stadt Waldkirch in der Gartenstraße geschlossen. In dieser Zeit findet keine Beratung statt. Das betrifft alle folgenden Anliegen: Soziale Angelegenheiten, Waldkirch-Pass, Wohnberechtigungsschein, Wohngeld, die Ferienspielaktion und Rentenangelegenheiten. Ab Montag, 26. August, sind Anna Wisser und Alessandro Mita dann wieder für die Bürgerinnen und Bürger da und beraten in allen Angelegenheiten.

Save the Date: Familiensonntag: Kunterbunt flatterts in der Luft

Am Sonntag, 1. September, können interessierte Familien von 14 bis 16 Uhr gemeinsam mit ihren Kindern zu einem besonderen Familiensonntag ins Studio des Elztalmuseums kommen und kreativ werden. Die Teilnehmenden können sich von den Werken und der Farbenpracht des Künstlers Otmar Alt inspirieren lassen und bunte Mobiles aus Pappe basteln. Die aktuelle Sonderausstellung „Schwarzwalddiebe“ zeigt einen Querschnitt aus dem Schaffen des Künstlers. Die Teilnahme am Familiensonntag ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffentliche Orgelführungen

Das Team des Elztalmuseums bietet jeden Mittwoch um 15 Uhr und sonntags um 14.30 Uhr eine öffentliche Orgelführung an. Es gibt Spannendes über die Welt der mechanischen Musikinstrumente und Jahrmarktorgeln zu erfahren. Außerdem sind Führungen für Gruppen nach vorheriger Absprache möglich.

Der Museumspass wird 25 Jahre alt

Das Elztalmuseum verkauft den Museumspass an der Kasse für 123 Euro. Er ist für eine Person und fünf Kinder unter achtzehn Jahren ein Jahr lang gültig. Anlässlich des Jubiläums gibt es Aktionstage und Veranstaltungen in über zehn verschiedenen Städten des Gebiets. Weitere Informationen zu den MPM-Days vom 10. Juli 2024 bis 30. Juni 2025: <https://www.museumspass.com/de/exklusive/mpm-days>. Über die App gibt es seit 2023 zudem viele digitale Angebote obendrauf: <https://www.museumspass.com/de/m-app>.

Geburtstage: Die Stadt Waldkirch gratuliert!

- **Waldkirch (Kernstadt)**
Tamara Dworjankin (75), Wolfgang Muhlke (70), Franz Benz-Gäng (70), Marlyse Luisoder-Jirasek (75), Horst Erich Hofmann (75), Ulrich Lothar Polley (75), Maria Elisabeth Menzel (75)
- **Kollnau**
Peter Jungkind (80), Johannes Ter Haak (103)
- **Buchholz**
Marianne Braun (75)

INFORMATION, BERATUNG UND UNTERSTÜTZUNG IM GENERATIONENBÜRO

Das Generationenbüro im Rathausinnenhof der Stadt Waldkirch bietet zahlreichen Institutionen Raum für soziale Beratung in verschiedenen Lebenslagen. Zu den Beratungszeiten ist das Generationenbüro auch unter der Telefonnummer 07681 / 404 232 zu erreichen. Die Postanschrift lautet: Marktplatz 1-5, 79183 Waldkirch. Das Generationenbüro ist barrierefrei zu erreichen.

AGJ Obdachlosenberatung

Freitag von 10 bis 12 Uhr

BDH Bundesverband Rehabilitation

Donnerstag von 14 bis 17.30 Uhr sozialrechtliche und sozialmedizinische Beratung für Mitglieder und Interessierte nach Vereinbarung unter der Telefonnummer 07681 / 2091789 - auch außerhalb der Sprechzeiten.

Beirat für Menschen mit Behinderung

Allgemeine Beratung jeden 2. und 4. Montag im Monat von 10 bis 11 Uhr. Im August entfallen die Beratungen.

Deutscher Kinderschutzbund/Ortsverein Waldkirch e.V.

Jeden ersten Donnerstag von 11 bis 12 Uhr Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern; außer in den Schulferien.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung (EUTB)

Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei. Kontakt: EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e.V., Karl-Friedrich-Straße 68/1, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 93341-214 oder eutb@lebenshilfe-emmendingen.de Außensprechstunde in Waldkirch, Elzach, Herbolzheim und Endingen möglich. Termine bitte telefonisch vereinbaren.

Jobcenter Landkreis Emmendingen

Jeden Mittwoch von 13 bis 15.30 Uhr können Kurzanliegen geklärt und Unterlagen abgegeben werden. Es findet keine Beratung hinsichtlich Arbeitsvermittlung oder Leistungsbezug statt.

Pflegestützpunkt Landkreis Emmendingen

Der Pflegestützpunkt bietet für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Emmendingen ein neutrales und kostenloses Beratungsangebot für gesetzlich versicherte Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte aller Altersgruppen rund um das Thema Pflege, Betreuungs- und Entlastungsmöglichkeiten. Die Beratungen erfolgen telefonisch oder persönlich im Pflegestützpunkt Emmendingen, in den Außensprechzeiten oder beim Hausbesuch.

Außensprechstunde im Generationenbüro in Waldkirch montags von 12 bis 16 Uhr und nach Terminvereinbarung. Kontakt: Frau Schöpflin 07641/4513096, E-Mail: pflegestuetspunkt@landkreis-emmendingen.de. Am 2. und am 9. September finden keine Beratungen in Waldkirch statt.

Sozialverband VdK/Sozialrechtsberatung

Die Termine können dem Aushang am Generationenbüro entnommen werden oder per Telefon unter 0761 / 504490 erfragt werden.

Sozialverband VdK/ Ortsverband Waldkirch

Allgemeine Beratung jeden Dienstag von 16.30 bis 19 Uhr nach telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 07681 / 4742305.

Stadtseniorenrat Waldkirch e.V. und Beratung Wohnraumvermittlung

Beratung für Seniorinnen und Senioren mittwochs von 10 bis 12 Uhr. Beratung für private Waldkircher VermieterInnen, die ihren ungenutzten Wohnraum der Wohnungswirtschaft zur Anmietung zur Verfügung stellen wollen. Jeden 1. Mittwoch im Monat von 9 bis 11 Uhr. Vom 31. Juli bis 10. September finden keine Beratungen statt.

Einmal im Monat **Beratung der Kirchlichen Sozialstation St. Elisabeth e.V.** im Rahmen der Sprechstunde des Stadtseniorenrats von 11 bis 12 Uhr.

Fortsetzung Amtsblatt auf Seite 4

►►► Jede Woche der lokale Überblick
ELZTÄLER
Wochenbericht
Mit uns verpassen Sie nichts.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

www.stadt-waldkirch.de

Vorwahl
Telefon (0 76 81)

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag 13.00 - 17.00 Uhr
Sonntag 11.00 - 17.00 Uhr

Museumscafé Sonntag 14 - 17 Uhr geöffnet

Kirchplatz 14, Tel. 47 85 30
info@elztalmuseum.de
www.elztalmuseum.de

Museum Waldkirch

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 13.00 Uhr
Freitag und Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Schlettstadtallee 9, Tel. 2 41 47
info@mediathek-waldkirch.de

Mediathek Waldkirch

Öffnungszeiten

Montag bis Sonntag 10.00 - 19.00 Uhr

's Bad
Waldkirch

Schwimmbad-Allee 1, Tel. 474 10 30
schwimmbad@stadt-waldkirch.de
www.schwimmbad-waldkirch.de

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag nach Vereinbarung.

Stadtarchiv Waldkirch

Freie Str. 17, Tel. 07681 474 08 57
www.stadtarchiv-waldkirch.de

Sprechzeiten:

Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

Rotes Haus Waldkirch
Mehrgenerationenhaus

Emmendinger Str. 3, Tel. 49 01 27
roteshaus@stadt-waldkirch.de

Öffnungszeiten:

Di. bis Do. 17.00 - 21.00 Uhr
und jeden zweiten Freitag 18.00 - 22.00 Uhr

nach Voranmeldung

Fabrikstraße 16, Tel. 47 47 09
hauserjugend@abs.stadt-waldkirch.de

Haus der Jugend Waldkirch

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr

Musikschule Waldkirch

Merklinstraße 19, Tel. 55 70
www.musikschule-waldkirch.de

Rettungszentrum

Lange Str. 118, 79183 Waldkirch
Telefon Rettungszentrum 47 43 83-0
Notruf Feuerwehr 112

info@feuerwehr-waldkirch.de
www.feuerwehr-waldkirch.de

Freiwillige Feuerwehr Waldkirch

INFORMATIONEN DER AGENTUR FÜR ARBEIT,
DES LANDRATSAMTS

WEITERE INFORMATIONEN

AKTUELLE STRASSENSPERRUNGEN
UND VERKEHRSBEHINDERUNGENVeranstaltungskalender für das zweite Halbjahr 2024
des Pflegestützpunkts

Im Veranstaltungskalender des Pflegestützpunkts und der Altenhilfe-Koordination des Landratsamts sind auch für das zweite Halbjahr 2024 wieder viele interessante Vorträge rund um die Themen Älter werden und Pflege zu finden. Ein Schwerpunkt ist das Thema Demenz, aber auch zum Thema Pflegebedürftigkeit und „Wohnen im Alter“ werden Interessierte bei Vorträgen im Landkreis Emmendingen informiert. Die Vorträge sind kostenfrei, jeder ist willkommen.

Der Veranstaltungskalender kann auf den Rathäusern im Landkreis, den Infotheken des Landratsamts und beim Pflegestützpunkt und der Altenhilfe-Koordination abgeholt werden. Außerdem steht er auf der Homepage des Landratsamts als pdf: <https://www.landkreis-emmendingen.de/verwaltung-service/amt-fuer-familienbegleitende-hilfen/soziale-fachdienste/pflegestuetzpunkt>

Hinweis der Abfallwirtschaft zu Veränderungen
bei den Müllbehältern

Veränderungen bei den Müllbehältern (An- und Abmeldung, Tausch in größere oder kleinere Müllbehälter) können ausschließlich vom Eigentümer oder der damit beauftragten Hausverwaltung bei der Abfallwirtschaft des Landratsamtes beantragt werden. Mitteilungen über Änderungen, z.B. Adressänderungen, Namensänderungen, etc. müssen immer schriftlich und unverzüglich erfolgen, da eine automatische Mitteilung über das Einwohnermeldeamt oder das Grundbuchamt nicht erfolgt.

Die dafür notwendigen Formulare liegen in den Rathäusern der Gemeinden sowie im Landratsamt an der Infotheke im Hauptgebäude und im Haus am Festplatz aus.

Die Formulare stehen auch auf der Internetseite des Landratsamtes Emmendingen unter www.landkreis-emmendingen.de > Abfallwirtschaft.

Ausbildung zur „Staatlich geprüften Fachkraft für Weinbau“

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamts Emmendingen bietet ab November 2024 bei ausreichender Teilnehmerzahl wieder die Fachschulbildung „Staatlich geprüfte Fachkraft für Weinbau“ am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg an. Aktuell sind noch Plätze frei. Die Ausbildung dauert ca. 1,5 Jahre mit Unterricht an zwei Abenden in der Woche und an Samstagen von November 2024 bis März 2025 und November 2025 bis März 2026.

Im Sommer 2025 finden ca. zehn fachpraktische Tage, ebenfalls abends oder an Samstagen statt.

Weitere Infos zur Ausbildung erhalten Sie telefonisch unter 07641 / 451-9110 oder im Infodienst unter <https://emmendingen.landwirtschaft-bw.de/>, Lde/Startseite/Landwirtschaftliches+Bildungszentrum.

Die Polizei informiert:
aktuell viele Diebstähle aus offen gelassenen PKWs

Sehr ärgerlich! Man verlässt den Pkw nur für einen kurzen Moment, schließt nicht ab und schon ist es passiert – Wertsachen werden aus dem offenen Auto entwendet. Derzeit passieren auffällig viele Straftaten dieser Art. Täter nutzen den Moment, in dem der Pkw unverschlossen abgestellt wird. In nur wenigen Sekunden suchen die Täter nach Wertsachen und entwenden diese. Die Polizei ruft deshalb dazu auf, das Fahrzeug auch abzuschließen, auch wenn es nur für kurze Zeit verlassen wird.

Berufswege-Beratung für Frauen in Emmendingen

Die Kontaktstelle Frau und Beruf berät und unterstützt Frauen in allen Stationen ihres Berufswegs – passend zur jeweiligen Lebensphase. Sie berät zu Themen wie Umorientierung, Wiedereinstieg, Aus- und Weiterbildung, Aufstieg, Stellensuche und Bewerbung und vieles mehr. Frauen, die ihre individuelle, berufliche Situation besprechen und konkrete Schritte erarbeiten wollen, können sich am Mittwoch, 4. September, von 9 bis 12.30 Uhr, und am Donnerstag, 26. September, von 14 bis 18 Uhr, im Haus am Festplatz in Emmendingen beraten lassen. Die Beratung ist kostenfrei, unbürokratisch und unabhängig. Terminvereinbarungen sind möglich unter www.frauundberuf-bw.de/freiburg-so.

Jetzt zukünftigen Schulweg üben –
für einen sicheren und gesunden Schulweg

Was können Eltern tun, um ihr Kind optimal auf den zu-künftigen Schulweg vorzubereiten? Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps und praktische Hinweise für den Schulweg. Bald ist es soweit – nach den Sommerferien werden die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler eingeschult! Für die Kinder ist es der Start eines neuen Lebensabschnitts. Dieser aufregende und wichtige Lebensabschnitt ist für die Kinder und auch für ihre Eltern mit vielen Veränderungen, neuen Herausforderungen, Erwartungen, aber auch zahlreichen Fragen verbunden. Die UKBW begleitet Schülerinnen und Schüler von der Einschulung bis zum Schulabschluss. Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Alle Kinder und Jugendliche stehen in der Schule, bei schulischen Veranstaltungen und auf dem Schulweg automatisch und kostenfrei unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Eltern müssen hierfür keine besondere Versicherung abschließen. Schülerinnen und Schüler sind im Falle eines Unfalls in der Schule und auf dem Schulweg optimal bei uns abgesichert.“ Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) – seit über 50 Jahren kompetente Partnerin, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit von Schülerinnen und Schülern geht. Neben baulichen Maßnahmen, altersgerechtem Sportunterricht oder Brandschutz, sorgt die UKBW mit Themen wie Verkehrssicherheit, Gewaltprävention, psychische Gesundheit und Bewegung für eine gute Lernumgebung im Schulalltag.

Die folgenden Termine gelten, wenn nicht anders genannt, für das Jahr 2024. **Felssicherungsarbeiten an L186 ab September unter Vollsperrung** Die Arbeiten zur Felssicherung an der Kandelstraße bei Waldkirch (L 186, Kreis Emmendingen) werden im September fortgesetzt und bis Ende 2025 dauern. Im Jahr 2026 folgt dann die Sanierung der restlichen Fahrbahnabschnitte. Während der Bauarbeiten muss die Landesstraße für den Verkehr voll gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt für die Sperrung der Kandelstraße über das Glottertal und für den Abschnitt von der Passhöhe in Richtung St. Peter über die sanierte Kandelstraße. Ab dem Frühjahr 2026 steht dann die restliche Sanierung der Fahrbahn der Kandelstraße bis zur Passhöhe und auch des daran anschließenden Streckenabschnitts nach St. Peter bis zum Abzweig der L 112 an. Auch diese Arbeiten erfordern größtenteils eine Vollsperrung der Straße. Sie dauern voraussichtlich bis August 2026. Über den genauen Baustart der anstehenden Arbeiten wird das RP im September informieren.

Gehwegsperrung in der Kohlenbacher Talstraße

In der Kohlenbacher Talstraße wird der Gehweg entlang der Mauer zwischen Kohlenbacher Straße 23 und Neubau Ebertle II wegen Leitungsarbeiten von Donnerstag, 25. Juli, bis voraussichtlich Freitag, 6. September, voll gesperrt. Es wird eine Umleitung über den Fußweg unterhalb des Friedhofes eingerichtet.

Sperrung der Elzstraße in Waldkirch

Am Montag, 26. August, beginnen die Straßen- und Tiefbauarbeiten im Zuge der Sanierung der Elzstraße. Um die vorgesehene Bauzeit einzuhalten, werden statt einer, zwei Straßenkolonnen eingesetzt. Das hat zur Folge, dass nicht nur auf der Höhe Sägemate, sondern auch an der Einmündung der Schützenstraße in die Elzstraße mit den Arbeiten begonnen werden kann. Die Anwohner werden über die Erreichbarkeit ihrer Häuser und Wohnungen je nach Baufortschritt kurzfristig mittels Posteinwurf durch die Baufirma informiert.

Komplettsperre der K5105 für voraussichtlich drei Wochen

Der Landkreis Emmendingen führt bis voraussichtlich Montag, 2. September, die Fahrbahnsanierung der K5105 zwischen der Kreisgrenze und Wildgutach durch. Wegen der geringen Fahrbahnbreite muss die Strecke während der Bauzeit für den öffentlichen Verkehr gesperrt werden. Für die Verkehrsteilnehmer wird eine Umleitungsstrecke eingerichtet. Die Umfahrung des Baufeldes für den 1. Abschnitt wird westlich über die L173 Gütenbach, B500, K5752 Neukirch, Hexenlochmühle, K5731 erfolgen, und für den 2. Abschnitt östlich über die K5731, Hexenlochmühle, K5752 Neukirch, B500, L173 Gütenbach.

Sanierung der Schwarzenbergstraße wird fortgesetzt

Die Sanierung der Schwarzenbergstraße wurde fortgesetzt. Dafür musste die Straße erneut voll gesperrt und die Umleitung durch den Wald aktiviert werden. Sobald dieser Abschnitt mit den Asphaltarbeiten abgeschlossen ist, werden die Arbeiten im letzten Abschnitt oberhalb der Grotte fortgesetzt.

Herausgeber: Stadt Waldkirch

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Oberbürgermeister Michael Schmieder, Stadt Waldkirch

Ende des Waldkircher Amtsblatt

„Anstrengend, aber schön und viele, tolle Eindrücke“

Fanfarenzug Schwarzenberger Herolde nahm am Blumenkorso in Elzachs Partnerstadt Sélestat teil

Waldkirch (hbl). „Anstrengend, aber schön und viele, tolle Eindrücke.“ So lautete das Fazit des Fanfarenzugs Schwarzenberger Herolde. Im 40. Jahr des Vereinsbestehens wurden er von der Stadt Sélestat zum 95. Blumenkorso eingeladen. Es gab gleich zwei Premieren.

Der Fanfarenzug der Schwarzenberger Herolde freute sich, wieder einmal bei den Umzügen im Rahmen des Blumenkorso in Sélestat dabei zu sein. Gerne waren die Herolde als Botschafter in Waldkirchs elsässischer Partnerstadt unterwegs, zumal sie vom neuen Städtepartnerschaftsbeauftragten der Stadt Sélestat, Hugo Rapp, vorzüglich betreut wurden. Pünktlich um 18 Uhr folgte dann der Startschuss zum Tagesumzug, angeführt vom Dirigenten Stefan Mack. Höhepunkt bei den schweißtreiben-



Der versammelte Fanfarenzug Schwarzenberger Herolde vor dem Ruderer-Blumenwagen.

Fotos: Hubert Bleyer

den Temperaturen waren das Spiel und das Fahrenwerfen vor der Haupttribüne mit Bürgermeister Marcel Bauer und Waldkirchs städtischen Vertretern. Dort gab es für den Fanfarenzug einen besonders kräftigen Applaus.

Den Applaus hatte sich unter anderen auch die 11-jährige Jana verdient, die erstmals beim Fanfarenzug aktiv teilnahm. Es sei eine lange Umzugsstrecke gewesen für das Fahneschwingen, sodass sie am Schluss schon ihre Arme gespürt habe, verriet sie am Ende des Nachtumzugs. Angestrengt, aber glücklich sei sie – mit einem gewissen Stolz.

Wie Jana auch mussten alle Fahnen-träger und -schwinger, Trommler und Fanfarenspieler gleich zwei Mal ran.

Auch hier gab es eine weitere Premiere: Der Fanfarenzug hatte auf Wunsch der Gastgeber extra zur Illumination Lichterketten besorgt, so die zweite Vorsitzende Carmen Schmieder. Diese strahlten im Nachtschein an Baret, Trommel, Fanfare und Fahnen.

Zum Abschluss gab es ein weiteres grandioses Lichterspektakel: In der Rue de Marckolsheim konnten die Schwarzenberger Herolde einen faszinierenden Blick auf das wunderbare und fesselnde Feuerwerk am nächtlichen Himmel werfen. So trat der Fanfarenzug spät nach Mitternacht mit dem Rother Bus mit vielen schönen Eindrücken die Heimreise an.



Der erste Auftritt von Jana (Mitte) beim Fanfarenzug.



Der Fanfarenzug beim Umzug.